

# Mal eine „Auszeit“

**SPENDE** Zonta-Club unterstützt Ferienfreizeiten

**GIESSEN** (sza). Mit jeweils 700 Euro unterstützt der Zonta-Club Burg Staufenberg-Gießen die Sommerfreizeiten der Lebenshilfe sowie der „Aktion Perspektiven“. Übergeben wurde die Spende von Präsidentin Dr. Michaela Künzel, Vizepräsidentin Dr. Irmtraud Heller, Dr. Ruth Pfister sowie Pressesprecherin Dr. Barbara Watz. Mit dem Geld finanziert die Lebenshilfe eine Fahrt in den Nordsee-Campus nach St. Peter-Ording. „Wir fahren mit 33 Personen dorthin, alles erwachsene Behinderte mit-

samt ihren Eltern“, erklärt Roswitha Heller, Vorsitzende des Elternbeitrags. Wichtig sei, dass auch die Eltern mal eine „Auszeit“ bekommen. Die „Aktion Perspektiven“ fährt in die Familienferienstätte nach Flensburg im Vogelsberg. „Es ist wirklich schön dort. Egal ob bei Sonne oder Regen, es gibt immer etwas zu tun“, berichtet Geschäftsführerin Astrid Dietmann-Quurk. Während die 16 Mütter entspannen und „Kraft tanken“, können die Kinder sich auf dem Spielplatz oder im Hallenbad austoben.



Bei der Spendenübergabe: Roswitha Heller, Astrid Dietmann-Quurk, Michaela Künzel, Irmtraud Heller, Ruth Pfister und Barbara Watz (von links). Foto: Szabowski